



VIECHTACHER Pfarreblatt

Nr. 18 | vom 29. September bis 13. Oktober 2019

Kath. Pfarramt, Mönchshofstr. 1a, 94234 Viechtach, Telefon 09942/5061
Fax 09942/5062, www.pfarrei-viechtach.de, pfarrei.viechtach@t-online.de
Pfarrbüro-Stunden: Mo, Mi, Do, Fr 8.00-12.00 Uhr • Di 13.00-17.00 Uhr



Caritas-Sammlung
30. September –
6. Oktober 2019

Kirchenkollekte
29. September 2019

Deine Spende

verändert Leben

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 29. September bis 13. Oktober 2019

VIT = Viechtach | KRH = Krankenhaus
ELH = Elisabethenheim | ANU = Altnußberg
AYR = Ayrhof | WIE = Wiesing | SCH = Schönau

28. September – Samstag

- 17.00 **VIT** Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 17.30 **VIT** Vorabendgottesdienst
- 19.00 **AYR** Eucharistiefeier

29. September – Sonntag, Caritaskollekte

- 9.00 **ANU** Eucharistiefeier
- 9.00 **WIE** Eucharistiefeier
- 10.00 **VIT** Pfarrgottesdienst
- 11.15 **VIT** Taufe
- 11.15 **VIT-St. Anna:** Taufe
- 12.15 **VIT** Aussendung Kolping Schönau-Wallfahrt
- 14.00 **AYR** Taufe
- 14.00 **SCH** Eucharistiefeier, Ankunft der Kolping-Wallfahrer
- 19.00 **VIT** Eucharistiefeier

30. September – Montag der 26. Woche im Jahreskreis, Hl. Hieronymus

- 18.15 **KRH** Rosenkranz für die Kranken
- 19.00 **KRH** Eucharistiefeier, Ingrid Schötz f. Eltern, Schwiegereltern u. Bruder Albert
Anschl. Kommunionausteilung auf den Stationen

1. Oktober – Dienstag der 26. Woche im Jahreskreis, Hl. Theresia vom Kinde Jesus

- 16.00 **ELH** Eucharistiefeier
- 16.45 **WIE** Oktoberrosenkranz
- 17.15 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 18.30 Uhr
- 19.00 **ANU** Eucharistiefeier, Familie Grete Lautenschlager f. + Mutter
- 19.00 **Neunußberg:** Eucharistiefeier (mit den Nußberger Singers)
Familie Geiger f. + Eltern, Schwiegereltern u. Oma

2. Oktober – Mittwoch der 26. Woche im Jahreskreis, Heilige Schutzengel

- 6.45 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 8.00 Uhr
- 7.30 **VIT** Oktoberrosenkranz
- 8.00 **VIT** Frauenmesse,
Ludwig Bielmeier f. + Eltern, Geschwister Maria Pledl
mit Familie
Dr. Christian Freundorfer f. + Karolina Freundorfer *

3. Oktober – Donnerstag der 26. Woche im Jahreskreis, Tag der deutschen Einheit

- 16.45 **WIE** Oktoberrosenkranz
17.15 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 18.30 Uhr

4. Oktober – Freitag der 26. Woche im Jahreskreis, Hl. Franz von Assisi

- 8.00 **VIT** Eucharistiefeier, Günter Seiderer f. + Eltern
15.30 **ELH** Andacht
16.00 **St. Anton:** Oktoberrosenkranz
16.45 **WIE** Oktoberrosenkranz
17.15 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung und Andacht bis 18.30 Uhr

18.00-19.00 **VIT** Verweilen vor dem Herrn (Anbetung)

5. Oktober – Samstag der 26. Woche im Jahreskreis, Hl. Anna Schäffer

- 8.00 **WIE** Morgenlob, Tridentinische Messe und Anbetung bis 9.15 Uhr
17.00 **VIT** Oktoberrosenkranz, Beichtgelegenheit
17.30 **VIT** Vorabendgottesdienst, Martina Schötz f. + Ehemann Erwin
Martina u. Werner Gräfe f. + Vater Erwin Schötz *
Martina Schötz f. + Betty Gräfe *
Resi Thumann f. + Mutter *
Gabi Ernst f. + Mutter Centa Stern *
Anschl. Kirche & Kunst: Geistschöpfung – Schöpfungsgeist
19.00 **ANU** Eucharistiefeier, Franziska Weghofer mit Kinder f. + Ehemann, Vater u. Verwandtschaft
Familie Wanninger u. Handlos f. + Hans Bauer *

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

6. Oktober 2019

27. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung:
Habakuk 1,2-3; 2,2-4

2. Lesung:
2. Timotheus 1,6-8.13-14

Evangelium: Lukas 17,5-10



Ulrich Loose

» Die Apostel baten den Herrn: Stärke unseren Glauben! Der Herr erwiderte: Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, würdet ihr zu diesem Maulbeerbaum sagen: Entwurzele dich und verpflanz dich ins Meer! und er würde euch gehorchen. «

6. Oktober – Sonntag, Erntedank

- 8.45 **AYR** Eucharistiefeier, Familie Altmann f. + Anna Brem
9.00 **SCH** Familiengottesdienst
(m. Pfr. Chrobak u. den Nußberger Singers)
Hermine Kollmer f. + Eltern, Geschwister u. Verwandtschaft

- Philomena Kraus mit Kinder f. + Ehemann u. Vater Karl,
Eltern, Schwiegereltern u. Brüder Karl u. Josef *
Bianca Heigl f. + Mutter Anna Süß *
Familie Geiger
f. + Mutter Maria Geiger u. Verwandtschaft*
10.00 **VIT** Pfarrgottesdienst, Familiengottesdienst mit
Ministrantenaufnahme
Johanna Englmeier f. + Vater Alois Wittmann *
Hilde Traimer f. + Cousin Fritz Sitzberger *
- 11.15 **VIT-St. Anna:** Taufe
14.00 **WIE** Taufe
19.00 **VIT** Eucharistiefeyer, Christa Alt f. + Eltern

**7. Oktober – Montag der 27. Woche im Jahreskreis,
Gedenktag unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**

- 14.00 **ELH** Oktoberrosenkranz
18.15 **KRH** Rosenkranz für die Kranken
19.00 **KRH** Eucharistiefeyer, Heinz Fleischmann f. + Mutter
Anschl. Kommunionausteilung auf den Stationen

8. Oktober – Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis

- 16.00 **ELH** Eucharistiefeyer
16.45 **WIE** Oktoberrosenkranz
19.00 **ANU** Eucharistiefeyer, Maria Tremel
f. + Firmpatin u. Cousine Margareta Maurer

**9. Oktober – Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis,
Hl. Dionysius, Hl. Johannes Leonardi**

- 7.30 **VIT** Oktoberrosenkranz
8.00 **VIT** Frauenmesse, Anna Penzkofer mit Tochter
f. + Ehemann u. Vater
Maria Schreiner f. + Centa Gürster *
20.00 **VIT-Pfarrsaal:** Meditation

10. Oktober – Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis

- 10.00 **BRK** Eucharistiefeyer
14.30 **Seniorenheim Regental:** Gottesdienst
16.45 **WIE** Oktoberrosenkranz
20.00 **VIT-Pfarrsaal:** Elternabend der Erstkommunionkinder

11. Oktober – Freitag der 27. Woche im Jahreskreis, Hl. Johannes XXIII.

- 8.00 **VIT** Eucharistiefeyer, Therese Kuffner f. + Anneliese Probst
15.30 **ELH** keine Andacht
16.45 **WIE** Oktoberrosenkranz

12. Oktober – Samstag der 27. Woche im Jahreskreis

- 14.00 **AYR** Trauung: Christian Piller – Sabrina Weilermann
17.00 **VIT** Oktoberrosenkranz, Beichtgelegenheit
17.30 **VIT** Vorabendgottesdienst, Margarete Treimer
f. + Ehemann u. Sohn
Maria Brunner f. + Cousine Anna Weindl *
f. + Hildegard Bobetschko *
Familie Wittmann u. Sperl f. + Josef Saller *

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

13. Oktober 2019

28. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: 2. Könige 5,14-17

2. Lesung:

2. Timotheus 2,8-13

Evangelium: Lukas 17,11-19



Ulrich Loose

»» Einer von ihnen aber kehrte um, als er sah, dass er geheilt war; und er lobte Gott mit lauter Stimme. Er warf sich vor den Füßen Jesu auf das Angesicht und dankte ihm. Dieser Mann war ein Samariter. Da sagte Jesus: Sind nicht zehn rein geworden? Wo sind die neun? ««

13. Oktober – Sonntag,

- 10.00 **VIT** Pfarrgottesdienst
Andreas Kuffner f. + Eltern *
Franziska Weghofer f. + Franziska u. Johann Kraus *
- 11.00 **Schlitzendorf:** Veteranen- u. Reservistenverein Schlitzendorf
f. + Mitglieder
Marga Zilk f. + Cousin Helmuth Grabmeier *
- 19.00 **VIT** Eucharistiefeier, Katharina Eckl mit Kinder
f. + Albert u. Jürgen Eckl
e. g. Person f. die Armen Seelen *

*) Diese Messintentionen gehen zusätzlich in die Mission

HINWEIS FÜR EINEN NOTFALL

Kath. Pfarramt , Tel. 09942/5061

Markus Meier, Pfarrvikar, Tel. 09942/808934

Pater Emmanuel, Pfarrvikar, Tel. 09942/9499330

Ludwig Matzeder, Klausner, Tel. 09942/4067668

INFOS TERMINE INFOS TERMINE INFOS

Pfarrer Dr. Werner Konrad ist von 14.10. bis 18.10.2019 in Exerzitien!

Herr Pater Emmanuel ist bis 15.10.2019 in Urlaub!

Herr Klausner Ludwig Matzeder ist vom 07.10. bis 18.10.2019 abwesend!

Den Sonntagsgottesdienst bewusst und gewinnbringend miterleben

Wer aus den Lesungs- und Evangeliumstexten in den Sonntagsgottesdiensten für sein persönliches Wachsen und Reifen im Christsein wertvolle Impulse beziehen will, hat dazu Gelegenheit. Angeboten wird eine noch nach Wunsch gestaltbare geistliche Schriftauslegung.

Jeweils Donnerstag 18.00 bis ca. 19.00 Uhr (ab 19. September) im Augustinussaal (unter der Bücherei).

Homepage

Unsere Homepage wird von einem neuen Administrator verwaltet. Herr Peter Mock hat sich bereit erklärt diese wichtige Aufgabe ehrenamtlich zu übernehmen. Beiträge für die Homepage sollen nur noch an ihn geschickt werden. Dazu gibt es eine neue Email-Adresse. Herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Gleichzeitig möchte ich dem bisherigen Administrator, Herr Bernhard Sirl, danken, vor allem dafür, dass er uns die Homepage kostenlos ganz neu gestaltet hat.

Geburtstagsgratulationen

Immer wieder höre ich, dass Jubilare enttäuscht sind, weil der Pfarrer nicht zu ihrem runden Geburtstag gekommen ist. Das liegt auch daran, dass diesbezüglich falsche Erwartungen bestehen. Die vier Geistlichen (Diakon, die beiden Pfarrvikare und der Pfarrer) kommen ausschließlich zum 80. und 90. Geburtstag und zu runden Ehejubiläen. Allein diese beiden runden Geburtstage und Ehejubiläen machen in der Pfarrei zwischen 100 und 150 Termine pro Jahr aus. Von daher ist hoffentlich verstehbar, warum zum 70. oder halbrunden Feiern keine persönlichen Besuche möglich sind, weil diese mehrere hundert Termine pro Jahr zusätzlich erfordern würden.

Welcher Geistliche dann kommt, hat nichts mit persönlichen Vorlieben zu tun, sondern damit, wer zu welchem Termin am ehesten Zeit hat.

Umso größer ist der Verdienst des Damenteams, das im Namen der Pfarrei Glückwunschkarten zu den Geburtstagen sendet oder persönlich überbringt. Das sind viele hundert Karten pro Jahr. Dafür sei allen, die sich in diesem Team engagieren, ein ganz herzliches Vergelt's Gott gesagt.

Mütterverein

Der Mütterverein lädt herzlich ein zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 9. Oktober ab 14 Uhr im Pfarrsaal.

Frauenbund

Donnerstag, 3. Oktober - Fuß-Wallfahrt nach Bogenberg, Treffpunkt 7.00 Uhr in St. Engimar, Parkplatz Friedhof. Dankgottesdienst des Frauenbundes Viechtach in Bogenberg um ca. 11.30 Uhr gemeinsam mit den Fußwallfahrern von Kollnburg und Viechtach, bitte anmelden bei Anna Baur, wer mit dem Bus fahren möchte, es sind nicht viele Plätze frei, ansonsten in Fahrgemeinschaften fahren.

Mittwoch, 09. Oktober – Oma-Enkel-Ausflug nach Lohberg, siehe Presse

Sonntag, 13. Oktober – Bezirkswanderung in Bernried, siehe Presse

Familienwallfahrt der Marianischen Männerkongregation Straubing

nach Volkenschwand in der Hallertau, Heimat von Präses P. Eberhard Lorenz und zum Kloster Rohr am **Sonntag, 13. Oktober 2019.**

7.30 Uhr Abfahrt Reisecenter Aschenbrenner in Viechtach

10.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche

12.00 Uhr (ca.) Gemeinsames Mittagessen im Gasthaus Sixt in Rohr

14.30 Uhr Kirchenführung im Kloster Rohr

15.00 Uhr Andacht in der Klosterkirche

16.00 Uhr (ca.) Rückfahrt

Fahrpreis: 15 Euro (Kinder frei)

Alle Sodalen mit ihren Familien und auch Nichtmitglieder sind zur Teilnahme eingeladen!

Anmeldung: über die Obmänner oder Präfekt Ritzenberger, Tel: 09421/913243
für Viechtach: Obmann Sepp Strunz, Tel: 09942/905154

Anmeldeschluss: 3. Oktober

Liebe Pfarrangehörige der Pfarrei Viechtach,

ein langjähriger Weg der „Ausbildung“ liegt nun hinter mir! Nach der bestandenen Zweiten Dienstprüfung bin ich nun seit 1. September in der Pfarreiengemeinschaft Teisnach-March-Patersdorf als Gemeindeferentin eingesetzt.

Es freut mich sehr, dass ich wieder in meinem Heimatdekanat Viechtach sein darf, denn hier begann ja alles! Ich möchte mich bei allen bedanken, die ich, in der Zeit als ich hier Oberministrantin war, kennengelernt habe und mit denen ich zusammenarbeiten durfte; diese Begegnungen und Erfahrungen waren für meine Entscheidung, in den kirchlichen Dienst zu gehen, ausschlaggebend. Vielen Dank auch an alle, die mich auf meinem Weg begleitet und bestärkt haben!

Am Samstag, den **12. Oktober 2019** um **9.30 Uhr** in der **Basilika St. Emmeram** in **Regensburg** werden eine Kollegin und ich als neue Gemeindeferentinnen für die Diözese Regensburg durch H.H. Bischof Dr. Rudolf Voderholzer feierlich beauftragt und ausgesandt. Zu dieser Aussendungsfeier möchte ich Sie hiermit alle recht herzlich einladen. Ich würde mich sehr freuen, wenn auch viele aus meiner Heimatpfarre, diesen Gottesdienst mitfeiern!

Stefanie Haimerl

Wer betet mit?

Gebetsmeinung des Papstes für Oktober

Wir beten, dass der Heilige Geist einen mutigen missionarischen Aufbruch in der Kirche entfacht.

Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche (PWB)

Herzliche Einladung zum Einkehrtag

Samstag, 12. Oktober 2019 in Cham

Geistliches Zentrum der Redemptoristen, Ludwigsstraße 16

„Mir geschehe – eine Antwort die zu Herzen geht“

Referenten:

Pfarrvikar Markus Meier, Viechtach und

Sr. Heike-Maria Schneider, op Regensburg

Abfahrt mit dem Bus vom Stadtplatz Viechtach um 8.00 Uhr
(bei genügend Anmeldungen), Zustieg möglich in Kollnburg und Kirchaitnach

– Beginn: 9.00 Uhr –

– Kosten für Mittagessen und Kaffee betragen 22,- € –

– Ende ca. 16.00 Uhr –

Bitte baldmöglichst anmelden unter 09942/902026 oder 1062

Am Einkehrtag beteiligt sich auch der Christl. Mütterverein

Bitte anmelden unter 09942/3607

Kleinkindergottesdienst

Die Kleinsten der Pfarrei sind herzlich eingeladen zu den monatlichen Kleinkinder-Gottesdiensten jeweils um 10.00 Uhr im Antoniusaal des Pfarrhofs. Im großen Sitzkreis hören wir kindgerechte Texte aus der Bibel, sprechen Fürbitten und beten gemeinsam das Vater Unser. Rhythmische Lieder, Bewegungen, Basteleien, Klatschen und Lachen dürfen natürlich auch nicht fehlen. Zum Schluss segnen wir gemeinsam in den Altarraum der Pfarrkirche. Die Termine sind:

27. Oktober / 24. November / 24. Dezember, 14.00 Uhr / 26. Januar 2020

1. März 2020 / 12. April 2020 / 24. Mai 2020 / 21. Juni 2020 und 19. Juli 2020.

Im September entfällt der Kleinkindergottesdienst.

Dafür beteiligen wir uns am Emdedank-Gottesdienst der Pfarrei, am Sonntag, 06.10. um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche.



„Wir pflegen Menschlichkeit“

Caritas Elisabethenheim

Senioren Wohn- und Pflegeheim

Dr. Schellerer-Str. 22a • 94234 Viechtach • Tel. 09942 947-000

www.cartitas-altenheim-viechtach.de

AUSGELEGT

Bibelwort: Lukas 17,5-10

Das ist ja interessant, dass ausgerechnet die Apostel Jesus nach dem Glauben fragen bzw. ihn darum bitten: „Stärke unseren Glauben!“ Ich sehe die Menschen um Jesus wie in konzentrischen Kreisen: Da ist „die Volksmenge“, die Jesus freundlich oder feindlich gesonnen ist. Dann ist in den Evangelien von den Jüngern und Jüngerinnen die Rede, die mit Jesus unterwegs sind, die schon etwas von Jesus und vom Glauben begriffen haben. Und schließlich gibt es die, die Jesus am nächsten stehen: die Apostel, die Jesus schon zu Lebzeiten in besonderer Weise beauftragt hat und die später „in alle Welt“ gehen und den Glauben verkünden werden. Die Apostel fragen nicht - so wie viele Menschen in unserer heutigen, sogenannten säkularisierten Gesellschaft: „Was ist eigentlich Glaube?“ oder „Woran sollen wir überhaupt glauben?“ oder „Wozu brauche ich Glauben?“, sondern sie bitten Jesus, ihren Glauben zu stärken.

Das heutige deutsche Wort „glauben“ hat seine Wurzel im althochdeutschen Begriff „galuban“. Da steckt einerseits unser neuhochdeutsches Wort „lieben“ drin; andererseits auch „geloben“. Bei „geloben“ denke ich an Menschen, die bei einer Hochzeit oder bei einer Ordensprofess etwas feierlich geloben, weil sie an eine Verheißung glauben; weil sie glauben, dass Gott mit ihnen unterwegs ist und einmal alles zum Guten führen wird. Glauben heißt also lieben und darauf vertrauen, dass eines Tages mit Gottes Hilfe alles gut werden wird. Ja, Gott, stärke unseren Glauben!

Christine Rod MC



Glaube ist, wie es der heilige Augustinus sagt, „sich von der Wahrheit, die Gott ist und die zugleich Liebe ist, ergreifen zu lassen“. Auch oder gerade dann, wenn alle äußeren Bedingungen etwas anderes sagen. Kindlicher Glaube für jedes Lebensalter.



Kikeriki

Am ersten Sonntag im Oktober feiert die Kirche das Erntedankfest. In vielen Gotteshäusern ist der Altar mit den Erntedankgaben geschmückt: mit Ähren voller Korn, mit Früchten aus dem Garten, mit Gemüse. Warum dieses Fest so prachtvoll gefeiert wird, verstehen nicht mehr alle. Denn die wenigsten Menschen haben heute noch etwas mit der Ernte direkt zu tun, indem sie zum Beispiel das Getreide von den Feldern einbringen oder im Weinberg Trauben ernten. Die meisten Menschen versorgen sich mit den notwendigen Lebensmitteln in Geschäften und Supermärkten. Und wir sind gewohnt, dass immer alles in großer Menge zur Verfügung steht. Das ist aber nicht überall so und das war nicht immer so. In vielen Ländern der Welt müssen

Menschen hungern, weil es bei ihnen zum Beispiel zu wenig regnet. Auch bei uns war es früher nicht selbstverständlich, immer ausreichend zu essen zu haben. Eine Ernte konnte durch Dürre oder Unwetter vernichtet werden, und dann mussten die Menschen hungern. Ein bisschen haben wir das im letzten Sommer erlebt, als es in manchen Gegenden lange nicht geregnet hat und Teile der Ernte vertrockneten. Wir mussten natürlich nicht hungern, denn in den Geschäften gab es immer noch alles, doch Lebensmittel wurden teurer. Ernten zu können und satt zu werden, ist nicht selbstverständlich. Deshalb danken wir Gott nach der Ernte, dass wir genug zu essen haben. Am Erntedankfest.

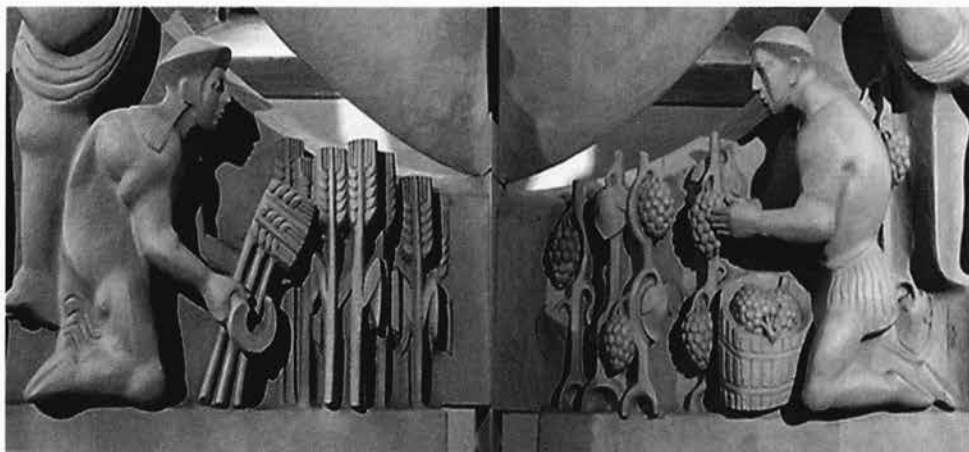


Foto: Michael Tillmann

GeistSchöpfung



Geist und Schöpfung ein ständiger Dialog. Ein Spannungsfeld. Die Kunstinstallation von Frau Evi Schötz und Herrn Markus Meier will den Betrachter einführen in dieses Spannungsfeld. Gerade weil der Mensch ja als Teil dieser göttlichen Schöpfung zu sehen ist. Wir, als Menschen bewegen uns ständig darin und sind teilhaftig dieser göttlichen Schöpfung.

Was Kunst und Liturgie gemein haben, können sie erleben beim Gottesdienst

05.10.2019 um 17.30 Uhr

Stadtpfarrkirche St. Augustinus, Viechtach

Kommen Sie, begeistern Sie sich ...Es lohnt sich!!!

Schöpfung**Geist**

Sag doch einfach mal wieder

DANKE

Wir laden Dich/Sie herzlich ein

am 06.10.2019 um 10.00 Uhr

Zum festlichen

Erntedankgottesdienst

Für ganz Klein und ganz Groß!!!

Wir wollen miteinander
DANKESCHÖN sagen für das, was
wir einfach so bekommen. Was
Gott uns schenkt... Die Schöpfung,
in der wir leben. Das ist wirklich
Grund zum DANKEN.

Wir sagen in diesem Gottesdienst
auch DANKE für unsere Neuen
Ministranten/innen, die wir
feierlich in diesem Gottesdienst
in unsere Gemeinschaft der Minis
aufnehmen und begrüßen.

Komm einfach, feier mit...Sag doch einfach mal wieder DANKE